



Zum Thema jüdische Flüchtlinge in Lichtenstein:

Ursina Jud
Lichtenstein und die Flüchtlinge zur Zeit des Nationalsozialismus

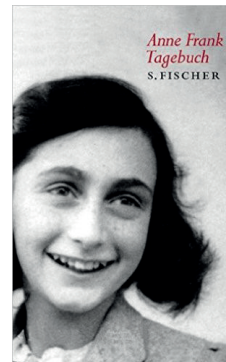
Zürich/Vaduz 2005.



Zum Thema Flüchtlinge in Lichtenstein seit 1950:

Martina Sochin-D'Elia
„Man hat es doch hier mit Menschen zu tun!“ Lichtensteins Umgang mit Fremden seit 1945

Zürich/Vaduz 2012, speziell zu den Flüchtlingen die Seiten 233–326.



Das Tagebuch der Anne Frank

Das Tagebuch von Anne Frank ist Symbol und Dokument zugleich. Symbol für den Völkermord an den Juden durch die Nazi-Verbrecher und Dokument der Lebenswelt einer einzigartig begabten jungen Schriftstellerin.



Jenny Erpenbeck
Gehen, ging, gegangen

Wie erträgt man das Vergehen der Zeit, wenn man zur Untätigkeit gezwungen ist? Wie geht man um mit dem Verlust derer, die man geliebt hat? Wer trägt das Erbe weiter? Richard, emeritierter Professor, kommt durch die zufällige Begegnung mit den Asylsuchenden auf dem Oranienplatz auf die Idee, die Antworten auf seine Fragen dort zu suchen, wo sonst niemand sie sucht: bei jenen jungen Flüchtlingen aus Afrika, die in Berlin gestrandet und seit Jahren zum Warten verurteilt sind. Und plötzlich schaut diese Welt ihn an, den Bewohner des alten Europas, und weiß womöglich besser als er selbst, wer er eigentlich ist.

Jenny Erpenbeck erzählt auf unnachahmliche Weise eine Geschichte vom Wegsehen und Hinsehen, von Tod und Krieg, vom ewigen Warten und von all dem, was unter der Oberfläche verborgen liegt.

Deutscher Buchpreis 2015



Fabrizio Gatti
Bilal. Als Illegaler auf dem Weg nach Europa

2011, 544 Seiten.

Bilal ist ein Illegaler, unterwegs auf der berühmtesten Transitroute vom Senegal nach Libyen und weiter zur Insel Lampedusa. Bilal ist der renommierte Journalist Fabrizio Gatti, der sich als Migrant unter die anderen gemischt hat, um zu erleben, was sie erleben. Auf klapprigen Lastwagen durchqueren sie zu Hunderten die Sahara, unter unvorstellbaren Entbehrungen begeben sie sich auf einen Schreckensweg, der in Europa meist in einer Art von Sklaverei endet.



LIECHTENSTEIN-INSTITUT

Literaturempfehlungen zum Vortrag

Flucht und Flüchtlinge in Vergangenheit und Gegenwart – Was geht uns das alle an?

Martina Sochin-D'Elia, 30. Januar 2017